

Cluster

Übersicht

- > Einsatzmöglichkeiten
- > Organisation
- > Besonderheiten im Förderschwerpunkt Hören und Kommunikation
- > Digitale Modifikationsmöglichkeiten
- > Entwicklungschancen
- > Literatur und Links

Einsatzmöglichkeiten

Das Cluster soll ähnlich einer Mindmap als **kreative Arbeitstechnik** der Ideenfindung und Visualisierung von Gedanken dienen. Vorkenntnisse können ermittelt und aktiviert werden. So entsteht eine Assoziationskette/ Cluster, welche beispielsweise als Schreibanlass genutzt werden kann.

Cluster können in Einzelarbeit, Partner*innen-, Gruppenarbeit oder gemeinschaftlich im Plenum erstellt werden. Eine Einsatzmöglichkeit ergibt sich vor allem in Erarbeitungsphasen zu einem spezifischen Thema.

Organisation

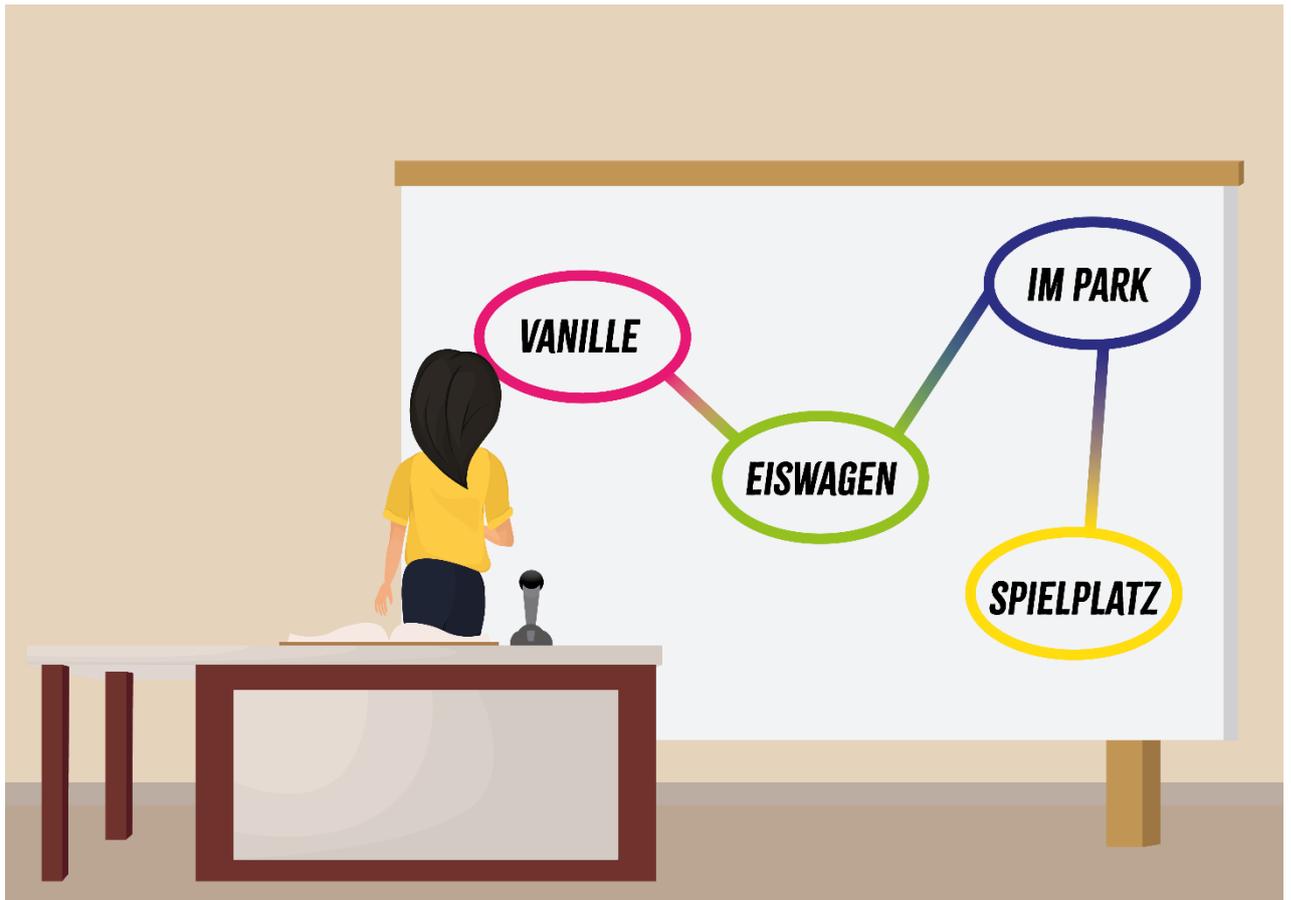
Für das Cluster wird ein Schlüsselbegriff auf ein leeres Blatt oder die Tafel geschrieben und eingekreist. Nun werden spontane Assoziationen um dieses Wort herum notiert. Diese ergeben wiederum neue Schlüsselbegriffe, die miteinander verbunden werden.

Es sollten Startbegriffe gewählt werden, die motivierend sind und dem Erfahrungshorizont der Schüler*innen entsprechen.

Die Phase des Clusters ist zeitlich zu begrenzen und kann beispielsweise mittels eines Timers visualisiert werden.

Wird diese Methode in Partner*innen- oder Gruppenarbeit durchgeführt ist es ratsam, wenn die Schüler*innen die Methode bereits aus dem Plenum kennen und eine Vorstellung davon haben, wie ein Cluster erstellt werden kann. Bei der Einteilung von Gruppen kann darauf geachtet werden, dass

mindestens ein*e Schüler*in in der Gruppe ist, der*die den die Verschriftlichung des Clusters übernehmen kann. Die Schüler*innen benötigen für diese Methode (falls sie in Gruppen durchgeführt wird) durchaus hohe kommunikative Fähigkeiten, um die Verknüpfung innerhalb des Clusters und die Anordnung der Begriffe gemeinsam auszuhandeln.



Besonderheiten im Förderschwerpunkt Hören und Kommunikation

- Visualisierung der Assoziationsketten und –netze durch Linien, Kästchen, Kreise helfen sowohl beim Erschließen der Thematik als auch beim Merken von Zusammenhängen innerhalb der Thematik.
- Innerhalb der Methode können unbekannte Wörtern auftauchen, die man in der Klasse klären und damit zur Erweiterung des Wortschatzes nutzen kann.

Schneider O, Jäger, S, Schulz W, Schwartz F (2023)

Leitlinien guter Unterricht. Arbeitskreis Unterricht, Berufsverband Deutscher Hörgeschädigtenpädagogen e. V. (Online verfügbar unter www.bdh-guter-Unterricht.de)



Digitale Modifikationsmöglichkeiten

Eine digitale Möglichkeit des Clusters bietet www.oncoo.de - es ist kein Account dafür notwendig und erlaubt eine schnelle digitale Umsetzung der kooperativen Lernmethode.

Literatur und Links

- *Peterßen WH (2008)* Kleines Methoden-Lexikon. Oldenbourg, München
- *Schmoll L (2012)* Sozialformen – Unterrichtsmethoden – Lerntechniken. Schneider Verlag, Baltmannsweiler

- *Reich K (Hrsg.)* http://methodenpool.uni-koeln.de/clustering/frameset_clustering.html